

1. Brandenburger Herbstakademie

Erfolgsfaktoren für nachhaltigen Tourismus in Schutzgebieten

bewusst
zu Gast

7.–8. November 2019
Gleis 3 – Lübbenau

Nachhaltiger Tourismus in Schutzgebieten

Die Brandenburger Herbstakademie ist eine Fachkonferenz mit einer begleitenden Exkursion zu aktuellen Entwicklungen des nachhaltigen Tourismus im Land Brandenburg. Sie findet im Rahmen des Projektes „Bewusst zu Gast“ statt und widmet sich den vielfältigen Handlungsansätzen für nachhaltigen Tourismus in Großschutzgebieten.

Diese Gebiete zählen zu den landschaftlich attraktivsten Reiseregionen in Brandenburg und ziehen jährlich viele Tausend Besucher an. Damit trägt der Tourismus in diesen meist ländlichen Gebieten wesentlich zum Einkommen der lokalen Bevölkerung bei. Je mehr Gäste kommen, umso schwieriger wird es jedoch, die Balance zwischen den wirtschaftlichen und ökologischen Interessen zu halten.

Mit der 1. Herbstakademie geben wir Ihnen konkrete Anregungen, wie Tourismus auch in Schutzgebieten gelingen kann. Profitieren Sie von dem Expertenwissen unserer Gastreferent*innen und Exkursionspartner*innen. Kommen Sie mit anderen Teilnehmer*innen ins Gespräch und tauschen Sie sich über Erfolgsfaktoren im nachhaltigen Tourismus aus!

Veranstaltungsort

Gleis 3 Kulturzentrum
Güterbahnhofstraße 57
03222 Lübbenau/Spreewald

Veranstalter

SPREEAKADEMIE im Auftrag von Brandenburg 21 e.V.
Kontakt: Sebastian Zoepf | Tel.: 035433.538 778
E-Mail: zoepf@spreeakademie.de

Teilnehmerbeitrag

Für die Teilnahme an der Herbstakademie wird ein Beitrag **in Höhe von 45,00 €** erhoben. Damit werden die Unkosten für das Bio-Catering während der Konferenz gedeckt. Dies umfasst für die Mittagspause ein vegetarisches Hauptgericht mit Suppe, ein Dessert sowie einen Salat. Zur Kaffeepause werden dreierlei Kuchen serviert. Kaffee, Tee und Mineralwasser sind als Tagungsgetränke ebenfalls im Preis enthalten.

Die Teilnahme an der begleitenden Fachexkursion am 08.11.19 ist kostenfrei. Die hierbei anfallenden Verpflegungskosten werden von den Teilnehmer*innen selbst getragen.

Anmeldung und Bezahlung

Die Teilnehmer*innenzahl für die Veranstaltung ist begrenzt. Eine Teilnahme ist daher nur nach Voranmeldung möglich. Bitte senden Sie hierzu eine E-Mail an:

anmeldung@bewusstzugast.de

Alternativ können Sie sich über nachfolgenden Link direkt online anmelden und auch Ihren Teilnehmerbeitrag bezahlen: <https://herbstakademie.eventbrite.de>

Anmeldefrist: 4. November 2019

Übernachtung

Sie brauchen eine Übernachtung? Dann buchen Sie doch eine Unterkunft über den Tourismusverband Spreewald e.V.

Kontakt: Jana Strahl | Tel.: 035433.722 99

E-Mail: reiseservice@spreewald.de

Anreise

per Bahn: Bahnhof Lübbenau, 5 min. Fußweg

per PKW: [Route planen](#)

1. Brandenburger Herbstakademie

Nachhaltiger Tourismus in Schutzgebieten

Programm

7.–8. November 2019

Gleis 3 – Lübbenau

Konferenz – 7. November 2019

09:00 Anreise und Registrierung

10:00 Begrüßung

Grußworte von Harald Altekrüger (Tourismusverband Spreewald) und Eugen Nowak (Biosphärenreservat Spreewald)

10:15 Von den Großeltern lernen – Nachhaltiger Tourismus im Biosphärenreservat Spreewald

Einsichten und Ansichten von Gisela Christl (Spreewald-Christl)

10:35 Nachhaltiger Tourismus in Brandenburg – Geht da was?!

Interview mit Dr. Andreas Zimmer (TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH)

11:15 Pause

11:30 Das Gesäuse – Praxisbeispiel für die erfolgreiche Kooperation zwischen Tourismus und Naturschutz

Impulsvortrag von David Osebik (Geschäftsführer Tourismusverband Gesäuse)

12:00 Vorstellung der Themen und Expert*innen der Werkstattgespräche #1-4

[Details siehe Folgeseite](#)

12:30 Mittagspause

13:30 Werkstattgespräche #1-4

15:30 Kaffeepause

16:00 Bewusst zu Gast – Projektvorstellung

Impulsvortrag von Marion Piek (Brandenburg 21 e.V.) und Sebastian Zoepf (SPREEAKADEMIE)

16:30 Fazit und Verabschiedung

Zeit für einen individuellen Stadtbummel durch Lübbenau und den Check-In im Hotel

19:00 Optional: Abendessen & Kaminesgespräch in der Ristorante-Pizzeria „Benvenuti“ in Lübbenau

Zeit für informellen Austausch
Bitte melden Sie sich für das Abendessen vorab an!

Exkursion – 8. November 2019

09:00 Begrüßung am Bahnhof Lübbenau

09:15 Transfer

09:30 Naturcamping Schlosspark Lübbenau – Praxisbeispiel für nachhaltiges Campen im Spreewald

Rundgang mit Lisa Rähm (Geschäftsführung)

10:15 Transfer

10:30 Bootsverleih Richter – Praxisbeispiel für nachhaltigen Kanutourismus im Spreewald

Rundgang mit Martin Richter (Geschäftsführung)

11:15 Transfer

11:45 Waldhotel Eiche – das 1. Biosphären-Partnerhotel im Spreewald

Rundgang mit Thomas Eick (Geschäftsführer)

12:30 Mittagessen im Waldhotel Eiche

13:45 Transfer

14:00 Spreewälder Sagengeister – Praxisbeispiel für regionale Wertschöpfung im Tourismus

Rundgang und Verkostung mit Arno Ballaschk (Burger Hofbrennerei)

14:45 Transfer

15:00 Kaffeepause im Bio-Hotel Kolonieschänke

15:30 Transfer

16:00 Ankunft in Lübbenau und Ende

Hinweis

Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenfrei. Für die Transferfahrten steht ein Reisebus zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Sie die Kosten für Ihre Verpflegung und die Verkostung in der Brennerei während der Exkursion selbst zahlen müssen. Eine Teilnahme ist aufgrund begrenzter Platzkapazitäten nur nach Voranmeldung möglich! Programmänderungen vorbehalten!

1. Brandenburger Herbstakademie

Nachhaltiger Tourismus in Schutzgebieten

Werkstattgespräche

7.–8. November 2019

Gleis 3 – Lübbenau

#1 – Entwicklung und Vermarktung nachhaltiger Tourismusangebote

Expert*innen: Susana Ceron Baumann (forum anders reisen), Franziska Diallo (Good Travel)

Nachhaltiger Tourismus überzeugt viele Touristiker erst, wenn sich die Reiseprodukte auch gut verkaufen. In diesem Workshop haben Sie die Gelegenheit, sich mit Praktiker*innen über entsprechende Erfolgsfaktoren auszutauschen und voneinander zu lernen.

Mit dabei sind Susana Ceron Baumann und Franziska Diallo. Frau Ceron Baumann ist Vorstandsmitglied im forum anders reisen, dem deutschen Dachverband nachhaltiger Reiseveranstalter. Franziska Diallo hat vor wenigen Jahren des Unternehmen Good Travel mit aufgebaut und sich auf die Vermarktung nachhaltiger Unterkünfte spezialisiert.

Profitieren Sie von dem Wissen dieser beiden Expert*innen und holen Sie sich Anregungen für die Entwicklung und Vermarktung Ihrer nachhaltigen Tourismusangebote.

#2 – Zusammenspiel von Tourismus und Naturschutz – eine Win-Win-Situation

Experte: David Osebik (Tourismusverband Gesäuse)

Tourismus findet oft in Schutzgebieten, wie dem Biosphärenreservat Spreewald statt. Hier trägt er zum Einkommen der heimischen Bevölkerung bei und sichert in den meist ländlichen Regionen Arbeitsplätze. Doch gerade, wenn der Tourismus boomt, leiden zunehmend Natur und Landschaft und damit die Attraktivität der Gebiete für die Besucher. Damit Tourismus dauerhaft in diesen Regionen erfolgreich sein kann, muss er somit aktiv zum Schutz und Erhalt dieser Schutzgebiete beitragen.

In diesem Workshop tragen Sie Ihre Erfahrungen für eine erfolgreiche Kooperation zwischen Tourismus und Naturschutz zusammen und diskutieren über Rahmenbedingungen, die die Zusammenarbeit erleichtern.

Als Experte ist David Osebik aus dem österreichischen Nationalpark Gesäuse dabei. Er bringt seine Erfahrungen aus dem gleichnamigen Tourismusverband ein und stellt konkrete Beispiele für eine gelungene Zusammenarbeit zwischen Tourismus und Naturschutz vor.

#3 – Tourismusmanagement im Zeichen des Klimawandels

Experte: Prof. Dr. Manfred Stock (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung)

Hitzewellen, Dürrephasen, Waldbrände – auch im Jahr 2019 waren die Folgen des Klimawandels in Brandenburg deutlich zu spüren. Für den Tourismus ging es in diesem Jahr noch glimpflich aus, im Spreewald wurden „nur“ einige Schleusen gesperrt und in der Uckermark blieben an den heißen Tagen die Radfahrer weg.

Aber das Landesumweltamt warnt weiterhin vor Wasserknappheit entlang der Spree, ohne langanhaltende Niederschläge im Herbst und Winter bleiben die Talsperren und damit auch die Spree im nächsten Sommer leer.

In diesem Workshop stellen wir daher zunächst die aktuelle Situation sowie Prognosen zu den Auswirkungen des Klimawandels auf Brandenburg vor. Im Anschluss werden Auswirkungen auf den Tourismus diskutiert sowie mögliche Ansätze zur Anpassung an den Klimawandel innerhalb des eigenen Unternehmens zusammengetragen.

#4 – Nachhaltiger Tourismus und regionale Wertschöpfung

Expert*in: Julia Günzel (Spreewaldverein e.V.)

Nachhaltiger Tourismus fängt im eigenen Unternehmen an, hört da aber noch lange nicht auf! Wer nachhaltiger in seinem Tun werden will gibt sein Geld in der Region aus. Damit stärkt er nicht nur die heimische Wirtschaft, sondern schafft sich neue Verbündete.

Unterstützt von Julia Günzel tragen Sie in diesem Workshop Erfahrungen für den Aufbau und das Entwickeln erfolgreicher Kooperationen in Ihrer Region zusammen. Frau Günzel ist Regionalmanagerin beim Spreewaldverein, der seit vielen Jahren durch den Aufbau der Spreewald-Dachmarke die regionale Wertschöpfung vor Ort unterstützt. Mit ihr nehmen Sie potentielle Partnerunternehmen entlang Ihrer touristischen Wertschöpfungskette in den Blick und tauschen sich über erfolgreiche Praxisbeispiele aus.

Hinweis

Die Themen und Expert*innen der Werkstattgespräche werden im Rahmen der Fachkonferenz noch einmal kurz vorgestellt. Aufgrund begrenzter Platzkapazitäten bitten wir Sie jedoch, sich bereits bei der Anmeldung für eines der vier Werkstattgespräche zu entscheiden.

Veranstalter | Projektkoordination Spreewald

private SPREEAKADEMIE (UG)
Ansprechpartner: Sebastian Zoepf
Telefon: +49 (0) 35433.538778
E-Mail: zoepf@bewusstzugast.de

Projektkoordination Uckermark

Mühle Himmelpfort
Ansprechpartner: Tilman Kunowski
Telefon: +49 (0) 33089.438990
E-Mail: kunowski@bewusstzugast.de

Projektträger: **Brandenburg 21 e.V.**
Projektpartner: **ZENAT - Zentrum für nachhaltigen Tourismus**
Förderung: www.eler.brandenburg.de



bewusstzugast.de